

NetBSD

- The World's Most Portable Operating System -

Old Iron

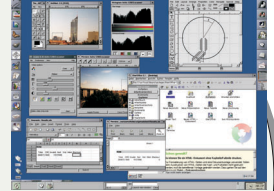


Durch seine Wurzeln im klassischen Unix-Mainframe Bereich unterstützt NetBSD auch heute noch Maschinen aus der Anfangszeit von Unix. Neben diversen VAXen läuft NetBSD auch in den neuesten Releases auf MIPS -basierenden DECstations, Digital AlphaStations, sowie weiteren Maschinen von Sun, HP und DEC.

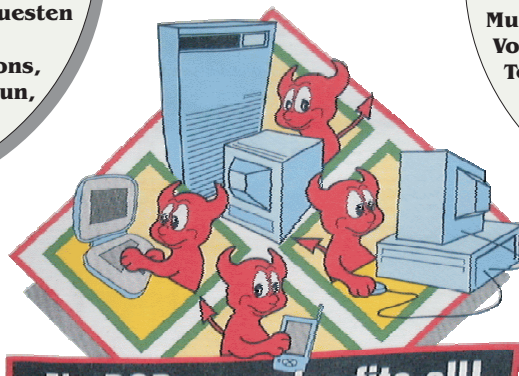
Ganz ohne EOL!

Desktop

Dank KDE, GNOME und 3500 weiterer Anwendungen ist NetBSD auch im Desktop-Umfeld State of the Art!



Multimedia mit DVD, DivX, mp3 und Ogg Vorbis sind ebenso geboten wie Textverarbeitung, Präsentationen, Tabellenkalkulation sowie scannen, drucken und faxen. Und auch Freunde von Spielen sind bestens bedient.



NetBSD: one size fits all!

Mobile



Unterstützung von Notebooks, Subnotebooks und Laptops ist kein Problem!

Mit USB, PCMCIA- und CardBus-Unterstützung nicht nur auf i386 PCs, sondern auch auf Apple und Sparc-Notebooks. Zusätzliche Mobilität wird durch Mobile IP (IPv6) sowie intelligentes Power Management erreicht und führt zu mehr Unabhängigkeit.

Embedded

Einsatz auf mobilen Geräten, PDAs und Internet Applicantes sowie im Embedded Bereich - alles kein Problem! Neben Intel, AMD und Cyrix läuft NetBSD (u.a.) auf MIPS, Hitachi SH3-5, PowerPC, ARM/StrongARM, Xscale.



Support durch unabhängige kommerzielle Berater ist verfügbar!



Gegründet 1993 als Nachfolger des BSD Projekts der Universität Berkeley mit dem Fokus auf die Unterstützung vieler Hardware-Plattformen gilt NetBSD heute als das portabelste Betriebssystem der Welt. Dem Anspruch ein modernes, zeitgemäßes Unix-(ähnliches) Betriebssystem zu schaffen wird NetBSD heute in vielen Bereichen gerecht. Neben Portabilität gehören die Unterstützung gängiger Open Source Applikationen sowie Sicherheit, Stabilität und Standardkonformität zu den herausragenden Eigenschaften des NetBSD Betriebssystems.